Synagoge Argenschwang

Schlagwörter: Synagoge, Judentum
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Argenschwang
Kreis(e): Bad Kreuznach
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Die jüdische Gemeinde Argenschwang seit dem frühen 19. Jahrhundert:
1858 waren 14 % der Bevölkerung jüdisch (66 Personen). Es bestand eine Gemeinde, zu der auch Spabrücken gehörte.
Gemeindegröße um 1815: 27 oder 49 (1808), **um 1880:** 67 (1885), **1932:** 29 / 28 (1925), **2006:** –.
Bethaus / Synagoge: Im 18. Jahrhundert als Anbau an ein Fachwerkhaus errichtet, wurde die Synagoge 1938 beschädigt. Das Gebäude existiert noch und wird als Lagerraum genutzt.
Friedhof: Von etwa 1870 bis 1938 wurde der Friedhof belegt (Angaben vorab nach Reuter 2007).

(LVR-Redaktion KuLaDig, 2016)

Internet
www.alemannia-judaica.de: Synagoge Argenschwang (abgerufen 05.10.2016)

Literatur

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2023): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler, Kreis Bad Kreuznach. Denkmalverzeichnis, Kreis Bad Kreuznach, 22. Mai 2023. S. 4, Mainz. Online verfügbar: denkmallisten.gdke-rlp.de/Bad Kreuznach , abgerufen am 15.06.2023

Reuter, Ursula (2007): Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) S. 25, Bonn.

Synagoge Argenschwang

Schlagwörter: Synagoge, Judentum

Straße / Hausnummer: Brunnenstraße 7

Ort: 55595 Argenschwang

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1800 bis 1900, Ende nach 1938

Koordinate WGS84: 49° 52 52,09 N: 7° 41 58,81 O / 49,88114°N: 7,69967°O

Koordinate UTM: 32.406.580,93 m: 5.526.225,82 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.406.618,81 m: 5.527.996,94 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Synagoge Argenschwang“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-255186 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**